

## Himbeergallmücke

### Schadbild und Ursachen

Ein Auftreten der Himbeergallmücke (*Lasioptera rubi*) ist im Frühjahr ab Mai zu erwarten. An den Jungruten werden einseitig kugelige Gallen sichtbar. Im Inneren befinden sich im orange-rote Gallmückenlarven. Oberhalb dieser Gallen sterben die Triebe ab. Bis zu 90% der Ruten können davon betroffen sein.



### Der Schädling

Die ca. 2 mm große Himbeergallmücke legt im Frühjahr etwa 15 Eier an die Ruten ab. Die nachfolgend schlüpfenden Larven verursachen durch ihre Fraßtätigkeit die einseitige Gallenbildung. Nach der Überwinterung bleiben sie bis zum nächsten April/Mai innerhalb der Gallen, dann folgt das drei Wochen dauernde Puppenstadium, bis die erwachsenen Mücken die Gallen verlassen.

### Maßnahmen

Alle befallenen Triebe entfernen.

Wilde Brombeeren oder Himbeeren entfernen

Eine Frühjahrsbehandlung mit Insektiziden ist möglich.